



Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord
Hanauer Str. 1, 80992 München

Vorsitzender
Wolfgang Kuhn

Privat:
Haldenbergerstr. 3, 80997 München
Telefon: 0151/20037250

NIEDERSCHRIFT DER BEZIRKSAUSSCHUSS-SITZUNG
am 24.10.2022

Geschäftsstelle:
BA-Geschäftsstelle Nord
Hanauer Str. 1
80992 München
Telefon: 089 233-28067
ba10@muenchen.de

München, 28.10.2022

Ort: Mensa des Schulzentrums an der Gerastr. 6, 80993 München
Beginn : 19.38 Uhr
Ende : 21.20 Uhr

Sitzungsleitung: Herr Kuhn
Protokoll: Frau Westner (Geschäftsstelle)
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste und Gästeliste
Entschuldigt: siehe Anwesenheitsliste

Vorläufige Tagesordnung:

1. Eröffnung, Protokoll der letzten Sitzung

Die Tagesordnung wird wie folgt ergänzt / geändert:

- | | | |
|-------|--|------|
| 4.2.1 | Stadtbezirksbudget: Mittelbereitstellung – eigene Veranstaltungen; hier: Veranstaltungsreihe "Wir alle sind Moosach", Herbstreihe | BA10 |
| 6.5 | Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: eingeschränktes Haltverbot in der Merseburger Straße | MOR |

Die Tagesordnung wird mit diesen Ergänzungen **einstimmig angenommen.**
Das Protokoll der BA-Sitzung vom 19.09.2022 wird **einstimmig genehmigt.**

- | | | |
|----|---|----|
| 1. | Persönliche Vorstellung des neuen REGSAM-Moderators | BA |
|----|---|----|

Herr Dr. Basilios Mylonas: Seit 01.04.2022 hat er die Nachfolge von Herrn Stein angetreten und ist außerdem Mitglied der Fachberatung „Bürgerschaftliches Engagement in München“.

2. Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

- | | | |
|----|---|--------|
| 1. | Erhöhung Verkehrssicherheit an der Bushaltestelle "Donauwörther Straße" | Bürger |
|----|---|--------|

Vorschlag nach Diskussion:

Vorschläge des Antragsstellers nicht umsetzbar bzw. zielführend (Zebrastreifen oder Tempo 30). Stattdessen Prüfantrag an MVG (mit Abdruck an MOR):

- Einsatz kürzerer Linienbus (statt Gelenkbus) auf der Strecke?
- Optimierung der Situierung der Bushaltestelle (Versetzen)?
- Maßnahmen der neuen Kampagne „Merci Dir“ (MOR mit MVG) möglich? („mehr Miteinander und gegenseitige Rücksichtnahme im Straßenverkehr“)?

Beschluss (wie Vorschläge): Zustimmung, einstimmig

2. Aufstellung von Hochbeeten vor Anwesen Franz-Fihl-Str. 4 Bürger

Vorschlag nach Diskussion:

Antwortschreiben an Antragstellerin: Der Idee (Aufstellung von Hochbeeten und damit Wegfall der dort ungeordnet geparkten Autos) kann der BA10 zum jetzigen Zeitpunkt nicht folgen. Seit Jahren fordert der BA10 die Herstellung der Franz-Fihl-Straße (Schaffung geordneter Park- und Verkehrsverhältnisse). Eine übliche „erstmalige Herstellung“ (mit beidseitigen Geh- und Radwegen) ist aufgrund der Enge der Straße nicht möglich. Zuletzt am 13.10.2022 thematisierte der BA-Vorsitzende bei einem Treffen mit der Kommunalreferentin die Problematik in der Franz-Fihl-Straße erneut. Komplexe Eigentumsverhältnisse haben in der Vergangenheit die Herstellung geordneter Verkehrswege verhindert. Im Rahmen einer Ortsbesichtigung wurde signalisiert, dass das Kommunalreferat erneut dieses Thema aufgreifen wird. Nach Monaten sind immer noch keine Infos dazu an den BA gelangt. Die Referentin erklärte, dass sie sich über den Stand hierzu berichten lassen und den BA10 anschließend darüber informieren wird. Der Antrag muß zurückgestellt werden.

Beschluss (wie Vorschlag): Zustimmung, einstimmig

3. Verkehrssituation um das Schulzentrum Gerastr. 6 Bürger

Vorschlag nach Diskussion:

Anschreiben der 3 Schulleitungen (Gymnasium, Realschule, Grundschule): Der BA10 nimmt die Schilderungen der Antragstellerin zur Kenntnis, dass der Kfz-Verkehr - insbesondere morgens zwischen 7.30 Uhr bis 8.00 Uhr – stark zugenommen hat (sog. „Elterntaxis“, Bringverkehr der Schüler*innen). Dabei sind diese oftmals sehr in Eile und missachten jegliche Verkehrsregelungen und Rücksichtnahme auf andere Verkehrsteilnehmer (Fußgänger, Radfahrer). Der BA10 ist der Meinung, dass „harte“ Maßnahmen (z.B. Haltverbote, kostenpflichtige Verwarnungen durch die Polizei, Aufstellen von Pollern) nicht zielführend sind. An die Eltern sollten die Schulen laufend (z.B. Elternabende) appellieren, auf Bring- und Holverkehr zu verzichten. Denkbar wären auch „kreative Maßnahmen und Lösungen“, die von Schüler*innen erarbeitet werden (z.B. Plakate, morgendliches Ansprechen der Eltern...). Sollte hierbei finanzielle Unterstützung bei geplanten Aktionen benötigt werden, würde der BA 10 gerne Mittel auf Antrag aus seinem Stadtbezirksbudget zur Verfügung stellen.

Beschluss (wie Vorschlag): Zustimmung, einstimmig

Die Antragstellerin war in der Sitzung anwesend und hat die Beschlussfassung zur Kenntnis genommen.

3. Berichte

3.1 UA Jugend, Soziales, Schule und Kultur

Frau Rapp: Am 14.10.2022 hat sich das „Demokratie-Mobil“ vor der Meile Moosach aufgestellt. Das Interesse der Bevölkerung war groß.

3.2 UA Verkehr

./.

3.3 UA Bau, Umwelt, Klima und Wirtschaft

./.

3.3.1. Bauvorhaben (inklusive Baumfällungen):

1. Baubergerstr. 34

PLANR

Empfehlung des UA: Zustimmung zum Bauvorhaben (mit Baumfällungen). Gelingen ist diese Bebauung des ehemaligen Betriebsgeländes der Spedition Ascherl/Noerpel. Planung intensiver Dachbegrünungen, extensive Dachbegrünungen unter PV-Anlagen, Biodiversitätsdächer etc.. Verkehrlich fußläufige Durchwegung von Allacher zur Georg-Mooseder-Straße. Es könnte erfreulicherweise ein „Werksviertel“ in Moosach entstehen.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, mehrheitlich**

2. Ehrenbreitsteiner Str. 32 – Vorbescheid

PLANR

Empfehlung des UA: nur Kenntnisnahme, da aussagekräftige Unterlagen und Pläne zur Freiflächenplanung/Grünausstattung, Fassadengestaltung, Wärmeversorgung etc. fehlen.

Kenntnisnahme**3.3.2. Baumfällungen (Baumschutz):****3.3.3. Sonstiges:**

1. Herr Ziegler:

UA

1. Neugestaltung der Gehwegunterführung am Moosacher S-Bahnhof ist erfolgreich abgeschlossen.
2. Projektvorstellung "Zukunft gestalten im Quartier": Auf der Kooperationsplattform ist ein Link zu einem Online-Fragebogen hinterlegt. Interessierte am Thema „Bauen“ sollten zahlreich diesen ausfüllen.

3.4 Sonstige Berichte

Herr Kuhn:

- 24.10.2022: Online-Veranstaltung „Umsetzung eines Öffentlichkeitsbeteiligungskonzepts“ des Direktoriums. Diskutiert wurde die Schaffung eines Beirates mit Beteiligung der BA's. Weitere Folgeveranstaltungen folgen.
- 13.10.2022: Jour Fix BA-Vorsitzende mit Kommunalreferentin. Themen aus dem 10. Stadtbezirk waren: Herstellung Franz-Fihl-Straße, Vormerkung als Pilotstadtbezirk für ein überarbeitetes Wertstoffwesen.
- Wiedereröffnung Gasthaus „Spiegelwirt“ nach gelungener Umgestaltung.
- Sitzungstermine 2023: Vorsorgliche Buchung der Mensa des Schulzentrums, daneben Anfragen bei den Gaststätten „Alter Wirt“ und „Spiegelwirt“.

4. Anträge

4.1 Anträge der Fraktionen

1. Anfrage: Sachstand des Antrages zur Erweiterung des Geschäftsgebietes der Car-Sharing Anbieter SPD

Vorschlag nach Diskussion:

- Noch keine Antwort auf den bereits in 2021 gestellten Antrag des BA!
[Anm. nach Recherchen: → Antwort war in Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04857 „Mobilitätsstrategie 2035; Einstieg in die Teilstrategie Shared Mobility,...“ enthalten (Beschluss Mobilitätsausschuss am 13.01.2022, dann TOP 8.3 der BA-Sitzung am 21.02.2022). Auszug: „...4.2.6. Erweiterung des Geschäftsgebiets des Car-Sharing Angebots in Moosach; BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 01645 BA10 vom 25.01.2021: Die Antragstellenden bitten das MOR, mit den in München ansässigen Carsharing Unternehmen über die Erweiterung des Geschäftsgebiets um die Gebiete rund um den Moosacher Bahnhof, den nördlich gelegenen Wohnsiedlungen und der Moosacher Meile in Verhandlung zu treten. Das MOR nimmt wie folgt Stellung: Die Shared Mobility Strategie verfolgt das Ziel Carsharing in die Gesamtstadt auszuweiten. Hierfür werden zwei Ansätze verfolgt: 1) Die Ausweitung des freefloating Carsharings und 2) die Schaffung von Carsharing Stationen. Für die Ausweitung des freefloating Carsharings wird ein neues Vertragswerk aufgesetzt, welches durch das Gebührenmodell einen Anreiz für die Ausweitung der Geschäftsgebiete setzen soll. Dabei erhalten Anbieter*innen, die mehr als 50 % des Stadtgebiets bedienen, Vergünstigungen für das Parken in Parklizenzengebieten. Auch der Ausbau an stationären Carsharing wird forciert. Hierfür sollen insgesamt 600 stationäre Carsharing Stellplätze geschaffen werden. Das MOR sieht vor, die Bezirksausschüsse um entsprechende Standortvorschläge zu bitten. Die im Antrag genannten Standortvorschläge wurden bereits vermerkt und werden für die Umsetzung im weiteren Prozess geprüft....“]
- Die Anbieter sind wirtschaftliche Privat-Unternehmen. Die Stadt kann keinen Einfluß auf die Art der anbietbaren Fahrzeuge nehmen.
- Antrag soll wie gestellt ans MOR zur Erfragung des aktuellen Sachstandes übermittelt werden.

Beschluss (wie Vorschlag): Zustimmung, einstimmig

2. Anfrage: Fernwärmeausbau in Moosach

Inter-
fraktionell

Vorschlag: Die Antwort der SWM auf eine ähnliche Anfrage in 2021 war zu dürftig! [Anm.: → Antrag 20-26 / B 03442]. Deshalb soll diese erneute Anfrage, die mit einer Liste konkreter Interessenten untermauert ist, gestellt werden.

Beschluss (wie Vorschlag): Zustimmung, einstimmig

4.2 Sonstige Anträge

1. Stadtbezirksbudget: Mittelbereitstellung – eigene Veranstaltungen; hier: Veranstaltungsreihe "Wir alle sind Moosach", Herbstreihe

BA10

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

5. Entscheidungen [allgemein, Budgetangelegenheiten, Bürgerversammlungsempfehlungen]

1. Stadtbezirksbudget: Kreisjugendring München-Stadt „Demokratiemobil München“ am 14.10.2022 DIR

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

2. Stadtbezirksbudget: wohIBEDACHT – Wohnen für dementiell Erkrankte e.V. „Demenzfreundlicher Garten“ vom 01.09. - 31.12.2022 DIR

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

3. Stadtbezirksbudget: Soziale und kulturelle Organisation Omid „Munich Journal – Das Magazin für Deutschland, Europa und die Welt“ DIR

Herr El-Sabbagh: Kontaktaufnahme zu Antragsteller bisher fehlgeschlagen zur Klärung von offenen Fragen.

→ Vorschlag: Vertagung in Sitzung am 21.11.2022

Beschluss (wie Vorschlag): Zustimmung, einstimmig

4. Stadtbezirksbudget: Initiative „Percussion im Klassenzimmer“ „Percussion im Klassenzimmer“ DIR

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

5. Stadtbezirksbudget: Initiative „Neugestaltung“ „Neugestaltung der Unterführung am Moosacher S-Bahnhof“ DIR

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

Das Gremium bedankt sich bei Herrn Ziegler für seinen großen persönlichen Einsatz.

6. Anhörungen

1. Anfrage: Öffnung und Renaturierung des Reigersbaches (→ *vertagt aus Sitzung am 19.09.2022, TOP 7.1*) BAUR

Vorschlag: Frau Harper will beim Bund Naturschutz und beim Landesbund für Vogelschutz Fachmeinungen einzuholen. Abwägung Kosten-Nutzen.

→ Verweisung in UA und Vertagung bis auf weiteres

Beschluss (wie Vorschlag): Zustimmung, einstimmig

2. Beschlussvorlage: Schul- und Kitabauoffensive - 4. Schulbauprogramm 2022 RBS

Vorschlag Herr Kuhn: Da sich der UA aufgrund der kurzfristigen Vorlage der Sitzungsvorlage noch nicht ausreichend befassen konnte (Abgrenzung Inhalte 3. und 4. Schulbauprogramm), soll die Vorlage in den UA zurückverwiesen werden, eine erarbeitete Stellungnahme an ihn zur Weitergabe an RBS.

Beschluss (wie Vorschlag): Zustimmung, einstimmig

3. Veranstaltung auf städt. Anwesen: Allacher Straße / Irma-Wenke-Straße KOMR
Christbaumverkauf vom 03.12. bis 24.12.2022

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

4. Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund: KVR
Franz-Marc-Straße; „Nikolausfeier“ am 05.12.2022

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

5. Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: MOR
eingeschränktes Haltverbot in der Merseburger Straße

Vorschlag: Zustimmung mit Hinweis:

Derzeit befinden sich die Wertstoffcontainer noch an falschen Standort (vor Reihenhäusern). Mit Errichtung des Haltverbotes sollen die Container versetzt werden, gemäß übermittelter Planskizze.

Beschluss (wie Vorschlag): Zustimmung, einstimmig

Anmerkung:

Die restlichen Tagesordnungspunkte 7 und 8 wurden vorher in den Fraktionen behandelt und werden deshalb nicht mehr aufgeführt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Wolfgang Kuhn
Vorsitzender

gez.

Geschäftsstelle für den BA10